

dbb Branchentage in Hirschaid, Fröndenberg und Kassel

Lebhafte Diskussionen



24. Oktober 2018, Hirschaid



Die dbb Branchentage zur Vorbereitung auf die Einkommensrunde 2019 mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) und mit dem Land Hessen sind mit Veranstaltungen in Hirschaid, Fröndenberg und Kassel fortgesetzt worden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutierten engagiert über mögliche Forderungen für die Einkommensrunde.

Autobahnmeisterei Hirschaid

Mitglieder der VDStA - Fachgewerkschaft der Straßen- und Verkehrsbeschäftigten trafen sich am 24. Oktober 2018 in Hirschaid. Volker Geyer, dbb Vize und Fachvorstand Tarifpolitik, sagte: „Bei unseren Einkommensverhandlungen mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder in Potsdam geht es natürlich vor allem um mehr Geld für die Kolleginnen und Kollegen im Landesdienst. Der Rückstand zu den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern des Bundes beispielsweise beträgt, auch bei den Azubis, 2,4 Prozent. Das müssen wir mindestens aufholen, am besten noch übertreffen.“ In der Diskussion ging es jedoch nicht nur um die Einkommensforderung. „Natürlich ist heute die Einkommensrunde ein Thema“, so dbb Tarifchef Geyer. „Aber wir können nicht in einer Autobahnmeisterei zusammenkommen, ohne über die Infrastrukturgesellschaft des Bundes (IGA) zu reden. Hier sind wir mitten in Tarifverhandlungen. Eigentlich sollten Sachfragen im Zentrum stehen, aber leider geht es auch um Emotionen. Die Arbeitgeberseite hat versäumt, um Vertrauen für ihr neues Projekt zu werben. Und das wirkt nach. Gleichwohl sind wir mittlerweile auf einem guten Weg und wir werden selbstverständlich nichts unterzeichnen, was in irgendeiner Form eine Verschlechterung für die Kolleginnen und Kollegen darstellt.“

Justizvollzugskrankenhaus Fröndenberg

Am 25. Oktober 2018 trafen sich Mitglieder des Bundes der Strafvollzugsbediensteten Deutschlands (BSBD) im Justizvollzugskrankenhaus in Fröndenberg. Zentrale Themen waren die psychischen Belastungen im Bereich des Strafvollzugsdienstes, Befristungen bei Berufseinsteigern und die damit verbundenen Probleme bei der Nachwuchsgewinnung. „Wir haben im Strafvollzug Arbeitsbedingungen, die mit einem normalen Bürojob nicht zu vergleichen sind“, stellte Volker Geyer fest. „Und das muss endlich auch vom Dienstherrn entsprechend honoriert werden.“ Motivierte Mitarbeiter gebe



25. Oktober 2018, Fröndenberg





es schließlich nicht zum Nulltarif. Und gerade im Strafvollzugsdienst gehe es nicht ohne engagiertes Personal. Auch ein weiteres Problem sprach Geyer an: „Es kann nicht sein, dass im öffentlichen Dienst immer noch befristete Arbeitsverhältnisse bei den jungen Kollegen vorherrschen.“ Da seien die Probleme bei der Nachwuchsgewinnung schon vorprogrammiert.

Finanzverwaltung Kassel


In Kassel tauschten sich am 31. Oktober 2018 Beschäftigte der hessischen Finanzverwaltung im Rahmen eines Branchentags der Deutschen Steuer-Gewerkschaft (DSTG) über die in ihrem Arbeitsbereich herrschenden Probleme aus. An der Diskussion nahmen auch Karl-Heinz Leverkus, Stellvertretender Vorsitzender der dbb Bundestarifkommission, und Thomas Eigenthaler, Bundesvorsitzender der DSTG und Stellvertretender Bundesvorsitzender des dbb, teil. Die Kolleginnen und Kollegen waren sich einig, dass die in Hessen geltenden Tabellen deutlich attraktiver werden müssen, um eine Antwort auf den demografischen Wandel geben zu können und die Beschäftigten angemessen zu bezahlen. „Die Landesbediensteten fordern einen berechtigten Anteil an den sprudelnden Steuereinnahmen, denn sie haben hierzu wesentlich beigetragen“, fasste Karl-Heinz Leverkus die Argumente zusammen.

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dbb. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!



Bestellung weiterer Informationen

Name*

Vorname*

Straße*

PLZ/Ort*

Dienststelle/Betrieb*

Beruf

Beschäftigt als*:

<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in

Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.

Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.

Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

Datenschutzhinweis: Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedsgewerkschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81 - 40, Telefax: 030. 40 81 - 49 99, E-Mail: post@dbb.de. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: datenschutz@dbb.de. Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: www.dbb.de/datenschutz.

Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.
dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 4081-5400, Fax: 030. 4081-4399, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de